

Jahrbücher für die preußische Gesetzgebung,
Rechtswissenschaft und Rechtsverwaltung.

Bd. 2 = H. 3/4, 1820, S. 123 - 132

Justiz-Personal-Veränderungen von 1813

Digitale Bibliothek des

Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte

2010-09-05T15:29:20Z

I.

Personal-Veränderungen

bei den Justiz-Behörden in den Monaten October,
November und December 1813.

- I. Bei den Oberlandesgerichten, und zwar
- A) bei den Mitgliedern derselben ist
1. der Referendarius Wilcke beim Oberlandesgericht zu Cöslin zum Assessor desselben ernannt den 5. October,
 2. der Assessor v. Mittelstadt von dem Oberlandesgericht zu Soldin abgegangen, und als Rath in die Regierung zu Stargard getreten den 20. October,
 3. der Assessor Wilcke beim Oberlandesgericht zu Stettin, in gleicher Eigenschaft in das Oberlandesgericht zu Soldin versetzt den 26. Oct.
 4. der Kammergerichts-Referendarius Wilcke zum Assessor bei dem Kammergericht bestellt den 6. November.
 5. der Referendarius Wolff und
 6. der Referendarius Heyne, beide beim Ostpreussi-

- schen Oberlandesgericht zu Königsberg, sind zu Assessoren desselben ernannt den 16. Nov.,
7. der Oberlandesgerichts-Rath Jagwitz in den zweiten Senat des Oberlandesgerichts zu Liegnitz,
 8. der Oberlandesgerichts-Rath Kuhn aus dem ersten in den zweiten Senat, und dagegen
 9. der Oberlandesgerichts-Rath Erbkam aus dem zweiten in den ersten Senat des Oberlandesgerichts zu Liegnitz den 15. Nov. versetzt,
 10. der Assessor von Eschirsky zum Mitarbeiter beim Criminalsenate des Oberlandesgerichts zu Liegnitz bestellt den 15. November,
 11. der Referendarius Müller beim Kammergericht zum Kammergerichts-Assessor ernannt den 20. November,
 12. der Assessor Keltz beim Oberlandesgericht zu Breslau gestorben, den 20. November,
 13. der Assessor Floegel vom Oberlandesgericht zu Brieg zum Rath bei dem Oberlandesgericht zu Liegnitz ernannt den 22. October,
 14. der Oberlandesgerichts-Rath Meckel von Hemsbach zum Director des Oberlandesgerichts zu Liegnitz ernannt, den 22. Nov.,
 15. der Kammergerichts-Rath v. Hermensdorff aus dem Criminalsenat in das Plenum des Instructionsenats des Kammergerichts versetzt, den 27. December,
 16. der Geheime Ober-Justiz- und Tribunalrath Focke gestorben, den 26. December,

17. der Geheime Ober-Tribunals-Rath von Hartwisch zum vierten Mitgliede der Immediat-Examinations-Commission ernannt den 27. Dec.,
 18. der Geheime Justiz- und Kammergerichts-Rath Hanstein zum Geheimen Ober-Tribunals-Rath ernannt,
 19. der Geheime Legations-Rath v. Kämpf (seit dem October 1810 Mitglied des Ober-Appellations-Senats des Kammergerichts) hat als solches resignirt,
 20. der Kammergerichts-Rath Richter ist aus dem Instructions-Senat in den Ober-Appellations-Senat des Kammergerichts versetzt, den 24. Dec. und
 21. der Oberlandesgerichts-Rath Neuhans zu Stettin in den Instructions-Senat des Kammergerichts versetzt, so wie
 22. der vormalige Regierungs-Rath Kienitz bei der Südpreußischen Regierung zu Warschau als Rath im Instructions-Senat des Kammergerichts angestellt, den 28. December.
- B) Bei den Subalternen der Ober-Landesgerichte.

- 1) Bei dem Kammergerichte ist:
der vormalige Buchhalter Moriz zum Calculator bestellt worden den 2. October.
- 2) Bei dem Oberlandesgerichte zu Stettin ist:
der Kanzlei-Secretair Kienitz gestorben.
- 3) Bei dem Oberlandesgerichte zu Soldin ist:
a. der Kanzellist Höne gestorben, und diese

Stelle durch den Hülfschreiber Wilsky als Kopisten besetzt den 20. November,

b. der Justizrath und expedirende Secretair Kleiner gestorben den 20. November.

4) Bei dem Oberlandesgericht zu Marienwerder ist:

a. der Kopist Hübenthal abgegangen, und zum Stadtsecretair in Marienwerder ernannt, und seine Stelle dem

b. durch den Kreisgerichts-Protocollführer Berger als Kopist ersetzt worden, den 20. Nov.

5) Bei dem Oberlandesgericht zu Königsberg ist: der Kopist Seidel den 19. Oct. gestorben.

6) Bei dem Oberlandesgericht zu Insterburg ist: der Ingrossator Emrich in den Ruhestand gesetzt, und wird seine Stelle durch den Kanzlisten Adamisen. verwaltet, den 9. Oct.

C) Zu Referendarien bei den Oberlandesgerichten sind ernannt worden:

1. der Auscultator Gröger beim Oberlandesgericht zu Breslau, den 9. Oct.,

2. der Auscultator Wollé beim Oberlandesgericht zu Insterburg den 16. Oct.,

3. der Auscultator Nowag beim Oberlandesgericht zu Brieg den 4. Dec.,

4. der Auscultator Cogho beim Oberlandesgericht zu Breslau, den 27. Nov.,

5. der Auscultator Carl August Bernhard Heinrich Schulz beim Kammergericht den 28. December,

6. der Auscultator Johann Carl Ludwig Schulze beim Kammergericht den 31. Dec.

D) Justiz-Commissarien:

1. Der Assistenrath Jobst in Soldin ist gestorben, und
2. der Justizcommissarius Stenigke beim Land- und Stadtgerichte zu Crossen hat seine Stelle niedergelegt, und dagegen das Justitiariat auf den von Arnoldschen Gütern übernommen, den 27. November.

II. Personal-Veränderungen bei den Untergerichten.

a) Im Departement des Kammergerichts ist:

1. der Registratur-Assistent Stöve beim Berlinischen Vormundschaftsgericht gestorben, und seine Stelle durch den zweiten Registratur-Assistenten Pahl, dessen Stelle aber durch den Kopisten Hagen einstweilen besetzt den 9. Oct.,
2. der Justizrath Eckardt beim Berlinischen Stadtgericht vor dem Feinde geblieben, und seine Stelle durch den Justiz-Commissarius Wollank ersetzt, den 22. November,
3. der vormalige Kreisgerichts-Protocollführer Hildebrand zum Actuarius beim Stadtgericht zu Müncheberg den 10. December,
4. der Kämmerer und Rendant des Depositorii beim Stadtgericht zu Spandau, Oberkow, hat letztere Stelle niedergelegt, und an seiner Stelle wird
5. der Calculator Bohne, Depositalrendant beim Stadtgericht zu Spandau, den 31. Dec.

b) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Stettin ist:

der Registrator, Kanzellist und Salarienkassen-Rendant Lorenz beim Stadtgericht zu Cammin gestorben, und seine Stelle durch den Oberlandesgerichts-Auscultator Schumacher als interimistischen Registrator und Kanzellisten besetzt worden den 27. November.

c) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Soldin ist:

1. der Actuarus Böhmer beim Justizamte Sonnenburg gestorben, und seine Stelle durch den Referendarius und Registratur-Assistenten beim Oberlandesgericht zu Soldin, Wolzheim, interimistisch ersetzt den 2. October,
2. der bisherige Rassen-Assistent Strauch beim Land- und Stadtgericht zu Landsberg an der Warthe zum Sportelkassen-Rendanten und Calculator daselbst bestellt den 23. November,
3. der Referendarius Löschbrand als Hilfsarbeiter beim Justizamte Driesen abgegangen, und seine Stelle durch den Referendarius Pahl besetzt den 11. December.

d) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Cöslin ist:

1. der Justiz-Actuarus Kirchhoff bei den Aemtern Neu-Stettin und Draheim abgegangen, und an seine Stelle
2. der Protokollführer Mizlaff zum Actuario daselbst bestellt worden, den 28. December.

e) Im

e) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Breslau ist:

1. der Kopist Weiß bei dem Stadtgericht zu Breslau als Journalist bei der Salarienkasse des gedachten Stadtgerichts einstweilen bestellt, den 16. October,
2. der Sekretair Knobloch beim Stadtgericht zu Breslau gestorben, den 3. December,
3. der ehemalige Assessor des Kaiserlichen Inquisitorats und jetzige Actuarus zu Schweidnitz, Johann Golla, zum Assessor beim Inquisitorate daselbst bestellt worden, den 27. December.

f) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Liegnitz ist:

- der Registrator, Kanzellist und Salarienkassen-Redant Strauß beim Stadtgericht zu Freistadt gestorben, und dessen Stelle interimistisch durch den vormaligen Kanzellei-Assistenten Missig bei der Kammer zu Posen besetzt worden, den 21. December.

g) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Brieg ist:

1. der Actuarus Schottky bei dem Domainen-Justizamte Kupst zum Gerichtssecretair beim gedachten Justizamte, und
2. der bisherige Hülfsarbeiter bei diesem Justizamte, Gustav Gauer, als Registrator interimistisch angestellt, den 29. October,
3. der Actuarus Thiem beim Justizamte Oppeln gestorben, und seine Stelle durch den vormaligen

Actuarius bei dem Gerichtsamte zu Ober-Glogau, jetzigen Kanzlei-Assistenten Krzewitz interimistisch (den 29. October),

4. der Gerichts-Assistent Kosch beim aufgelöseten standesherrlichen Gericht zu Coslau, zum Gerichts-Assistenten beim Fürstenthumsgericht zu Meisse und den übrigen Meisser Untergerichten bestellt, den 16. November
5. der Actuarius Krzewitz beim Domainen-Justizsamte Oppeln gestorben, und seine Stelle durch den bisherigen Stadtgerichts-Actuarius Eschirner zu Groß-Strelitz interimistisch besetzt, den 27. November,
6. der Actuarius Philipp beim Stadtgericht zu Ziegenhals ist gestorben, und seine Stelle durch den Oberlandesgerichts-Referendarius Pläschke interimistisch besetzt, den 27. November,
7. der bisherige Patrimonialgerichts-Actuarius Kunze zum interimistischen Actuario beim Stadtgericht zu Groß-Strelitz und Reschnitz bestellt, den 27. November.

h) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Marienwerder ist:

1. der Polnische Dolmetscher und Registratur-Assistent Ponto beim Oberlandesgericht zu Marienwerder als Actuarius beim Kreis- und Patrimonialgericht zu Zempelburg bestätigt, den 23. October,
2. der Oberlandesgerichts-Referendarius Stein zum Stellvertreter des im Felde befindlichen Kreis-Justizrath Uhl zu Neustadt ernannt den 26. October,

3. der Justitiarius Schedin als Kreisrichter beim Kreisgericht zu Zempelburg bestätigt worden, den 7. December.

i) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Königsberg ist:

1. der Hülfsschreiber Bohn zum Kanzellisten beim Landvoigteigericht zu Heilsberg den 16. Oct.,
2. der vormalige Kreisgerichts-Registrator Hoppe zu Sokolka zum interimistischen Registrator bei dem Justizamte Tapiau und Ratangen den 16. October,
3. der Stadtrichter Pezenburg in Hohenstein als Erbamts-Assessor an das Erbhauptamt Gerdauen und Nordenburg, versetzt, und seine Stelle einstweilen dem Justizamts-Actuarius Gregorius übertragen, den 4. December,
4. der Oberlandesgerichts-Referendarius Wittweide interimistisch als Stadtrichter zu Gilgenburg angestellt worden den 7. December.

k) Im Departement des Ober-Landesgerichts zu Insterburg ist:

1. der Protocollführer, Registrator und Dolmetscher Moritz von dem Justizamte Rhein an das Justizamt Arns, und
2. der Protocollführer, Registrator und Dolmetscher Kobliß dagegen von dem Justizamte Arns an das Justizamt Rhein versetzt, den 2. Nov.,
3. der Protocollführer Polkowski beim zweiten Goldapschen Justizämter-Kreise abgegangen, und seine Stelle durch den Schreiber Gielke als interimistischen Registrator, Protocollführer und

- Polnischen Dolmetscher imgleichen als Deposital- und Sportel-Rendant daselbst besetzt, den 16. November,
4. der Schreiber Mörchner zum interimistischen Registrator, Polnischen Dolmetscher, Protocollführer, Deposital- und Sportel-Rendant beim Kreisgericht zu Sensburg bestellt, den 30. Oct.,
 5. der ehemalige Lieutenant v. Mauderode zum Justizwachtmeister beim zweiten Ragnitschen Justizämter-Kreise den 11. Dec. bestellt worden.

III. Militair-Gerichte.

1. Der bisherige Brigade-Auditeur Neumann ist zum Gouvernements-Auditeur beim Militair-Gouvernement des Landes zwischen der Oder und Weichsel den 2. November,
 2. der Oberlandesgerichts-Referendarius Johann August Wilhelm Hoyoll zu Breslau zum Brigade-Auditeur zweiter Klasse beim ersten und zweiten Armeekorps den 2. Nov., und
 3. der ehemalige Auditeur Streckenbach des Schlesischen Uhlanen-Regiments, ist zum Garnison-Auditeur zu Glasz bestellt worden den 2. November.
-